



RegionalMedien

KOMMENTAR

Markus Hackl
Redaktion
markus.hackl@regionalmedien.at

Ein 6:0-Kantersieg mit Hatrick

Rund 1.700 Steirerinnen und Steirer, allesamt aus dem Tourismusbereich, haben für vier Tage ihren Arbeitsplatz nach Wien auf den Rathausplatz verlegt. Was sich beim Steiermarkfrühling wie ein Urlaub in der Grünen Mark anfühlt ist tatsächlich knallharte Arbeit. Es geht darum, authentische Emotionen direkt und unmittelbar an den Mann und an die Frau zu bringen. Jeweils am Eröffnungstag ist eine gewisse Spannung spürbar. Es fühlt sich an, wie beim Anpfiff zu einem Ländermatch. Sind die ersten Hände geschüttelt, die ersten Schmähs gut angebracht, den Small Talk mit den Ehrengästen ohne peinliche Ausrutscher über die Bühne gebracht, dann ist es wie nach dem ersten geschossenen Tor. Dann läuft das Spiel wie von selbst, dann ist die Wiese gemäht. Weil, seien wir uns ehrlich: Dem Charme des wilden Bergvolks hinter dem Semmering kann sich kaum einer entziehen. Und wenn die Wiener dann auch noch Urlaub bei uns machen, dann ist das wie ein 6:0-Kantersieg mit Hatrick.

NEWSLETTER

Gewinnspiele, Berichte, Top-Meldungen – hier können Sie den Newsletter für einen oder mehrere steirische Bezirke abonnieren:

MeinBezirk.at

Charmeoffensive

Es war der 25. Steiermarkfrühling in Wien, zum 17. Mal ist die immer noch junge Hochsteiermark mit dabei.

VON MARKUS HACKL

Hinter den Fenstern des Wiener Rathauses dürften hunderte Gemeindebedienstete an ihren Schreibtischen – in ihrer wohlverdienten Pause – vom nächsten Urlaub träumen, während draußen am Rathausplatz die Steiermark und insbesondere die Erlebnisregion Hochsteiermark die schönsten Plätze zu präsentieren wusste. Die Hochsteiermark beeindruckte heuer erstmals mit der überdachten Almblick-Lounge, die beim Empfang des Steiermark Tourismus ihrem ersten großen Belastungstest standhielt. Als Gastgeber fungierten die Hoch-



Begehrter Interview-Partner: Nino Contini von der Hochsteiermark.

steiermark-Vorstände Nino Contini, Alfred Grabner und Jochen Jance, bestens in Szene gesetzt von Hochsteiermark-Geschäftsführerin Ute Gurdet. Herr über die Almblick-Lounge und über den Szene-Treff Mariazeller-Hütte war Andreas Schweiger von der Mariazellerland-GmbH. Im Hochsteiermark-Dorf anzutreffen waren die Mariazeller



Bundestpräsident Alexander van der Bellen mit Georg Rippel-Pirker.

Jubiläumsbetriebe Pirker Lebkuchen und Arzberger, die seit Anbeginn des Steiermarkfrühlings als Aussteller mit dabei waren. Weitere Aussteller waren unter anderen die Alpenregion Hochschwab, das Hotel Böhlerstern, die Wiesenquartiere & die Waldchalets Heselehof, die Erlebnisregion Hochsteiermark und die Zentralwasserversorgung

ZURÜCKGEBLÄTERT *Der Obersteirer*

Vor 25 Jahren
Der neue Obersteirer
9. April 1999

Der „Gesundheitsfrosch“ Hopsi Hopper wird immer mehr zum Lieblingstier der Brucker Kinder. Der besuchte, wie bereits im vergangenen Jahr, die Kindergärten und Volksschulen, um Übungen aus dem Bewegungsbereich zu vermitteln, die die Kleinen fit und locker machen sollten.

Eine Reihe von Sonderprojekten will die Stadtgemeinde Mürzzuschlag in den folgenden Jahren realisieren, darunter die Errichtung einer Krabbelstube, die Überdachung der Stocksportanlage, ein Zubau zum Altenheim, die Errichtung eines Festplatzes und der Umbau des Wirtschafts- und Gründerparks.

Mit einem klaren 3:0-Erfolg über Mattersburg ziehen die Goldene Seiten Bears Kapfenberg ungefährdet ins diesjährige Semifinale der österreichischen Meisterschaft ein.

Vor 50 Jahren
Der Obersteirer
13. April 1974

Die Raumnot und die gebäudemäßige Zerrissenheit der Brucker Bezirkshauptmannschaft hat bald ein Ende. Man hofft im Juni dieses Jahres in die neuen und modernen Räumlichkeiten im neuen Haus in der Dr.-Theodor-Körner-Straße einziehen zu können.

Mit einer präzisen Sprengung „legte“ kürzlich ein Kommando des Bundesheeres in der Laming bei Bruck den Kamin des ehemaligen Ziegelwerkes Forabosco um. Nahe dieses Areals wird bekanntlich das neue Brucker Landeskrankenhaus entstehen.

In der Walfersam-Sporthalle in Kapfenberg wurden die Judo-Junioren-Mannschaftsmeisterschaften durchgeführt, zu denen sich elf Mannschaften meldeten. Leider blieben die Brucker und Mürzzuschlager Staffeln der Veranstaltung fern. ASKÖ Graz gelang ein 3:2-Sieg über Union Leibnitz.

ZAHL DER WOCHE

6

Millionen Euro wird die Umsetzung des dritten Bauabschnittes des Wohnbau-Projektes „Riverside“ in Kapfenberg kosten. Am vergangenen Freitag erfolgte dafür der Spatenstich, in rund 16 Monaten soll dieser Bauabschnitt fertiggestellt sein.

BILD DER WOCHE

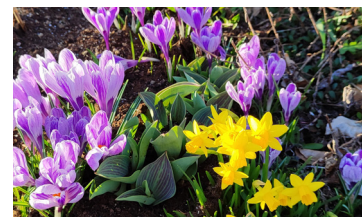


Foto: Wozonig

Der Frühling ist eine farbenprächtige Zeit. „Da muss man sich doch einfach freuen“, schreibt unsere Regionautin zu ihrem Schnappschuss auf MeinBezirk.at/muerztal.